

#8

Dez. 25 - Febr. 26



Gott spricht:

*Siehe,
ich
mache
alles
neu!*

Offenbarung 21,5

Inhalt

- Inhalt/Impressum **2**
- Vorwort **3**
- ANGeDACHT **4**
- Vier Gemeindeorte **5-9**
- Vier Presbyterien **10-11**
- Gemeinsam Eins ... **12-14**
- Termine **15-17**
- Junior **18-19**
- Aus den Kitas **20-21**
- Jugend **22-23**
- Gottesdienste **24-25**
- Blickpunkte **28-31**
- Kirchenmusik **32-33**
- Kirchliche Angebote **34**
- Grafschafter Diakonie **35**
- Aus der Welt **37**
- Gemeinde leben und gestalten **38-40**
- Pinnwand **41-43**
- Freud und Leid **44-45**
- Kontakte **46-47**



Impressum

Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde
am Rheinbogen

Redaktion

derbrief@kirche-rheinberg.de
Christiane Culp (V.i.S.d.P.)
christiane.culp@ekir.de
Dr. Bettina Höhmann

Layout, Satz, Bildbearbeitung:

Luja-Grafik, Ludger Jackowiak
Niederwallach 10, 47495 Rheinberg
0 28 03 - 80 29 57
luja.grafik@icloud.com

Druck:

Auflage: 4 mal im Jahr, 6000 Stück
(kostenlos an alle evangelischen Haus-
halte in Budberg, Orsoy, Rheinberg,
Wallach-Ossenberg-Borth)

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:

→ **22.01.2026**

Liebe Leserinnen und Leser,

jetzt ist es geschafft. Ganz getreu der Jahreslosung für das kommende Jahr „*Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!*“ wird am 01. Januar 2026 aus vier Gemeinden eine.

Was vor zwei Jahren mit einem gemeinsamen Gemeindebrief begann, wird nun mit unserer gemeinsamen Gemeinde vollendet. Auf dem Weg dahin gab es vieles, was abgesprochen und geklärt werden musste. Die Findung des neuen, gemeinsamen Namens war nur eine von vielen zum Teil lebhaften Diskussionen und Herausforderungen.

Von einigen liebgewonnenen Ge-wohnheiten und Besonderheiten müssen und mussten wir uns leider verabschieden. Zum Beispiel, dass jede Kirche einen „eigenen“ Pastor hat oder vom altbewährten Format des Gemeindebriefes. Auf dem Papier liefen alle Prozesse ziemlich reibungslos ab und wir haben dafür viel Lob bekommen. Aber je näher der 01.01. rückt, desto öfter stelle ich fest, dass die Herzen von so manchen Gemeindemitgliedern noch nicht mitgekommen sind. Was der Kopf versteht und als alternativlos akzeptiert, ist für so manches Herz noch lange nicht ausdiskutiert. Natürlich, es war ja ein Leben lang anders. Hier passt die Jahreslosung für dieses Jahr:

**„Prüft alles
und behaltet das Gute!“**

Was die neue Gemeinde braucht und was ich mir von Ihnen wünsche, ist die Offenheit jede andere Meinung erstmal zu durchdenken und gelten zu lassen. Alle, die aktiv an dieser Fusion mitgearbeitet haben, haben sich bemüht es gut und gerecht zu machen. „Anders ist nicht immer schlecht“ und „so weiter wie bisher“ ist hier keine Lösung. Lassen Sie uns die Chance nutzen, die Dinge neu zu bewerten und zu sortieren. Dabei sind Kompromisse eines jeden von uns unumgänglich, wenn wir das neue Große Ganze im Blick haben. Jeder, der dabei eine aktive Rolle übernehmen möchte, ist herzlich eingeladen sich einzubringen.

Das Motto des ersten gemeinsamen Briefes aus Anfang 2024 „*WIR GEMEINSAM UNTERWEGS*“ wurde und wird mit Leben gefüllt. Nicht alles, was damals neu war, fühlt sich heute noch danach an. Damit wir auf diesem Weg weitergehen können, brauchen wir eine aktive und lebendige Gemeinde, also Sie und uns. Lassen Sie uns gemeinsam unsere neue „Evangelische Kirchengemeinde am Rheinbogen“ leben und gestalten. Konstruktive Kritik und Vorschläge finden immer ein offenes Ohr.

Wie immer wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen, Stöbern und Entdecken des neuen Briefes.

Ihr Daniel Köhler

Siehe, ich mache alles neu

Offb 21,5

Ein Vers aus der Apokalypse.

Viele verbinden mit der Johannesoffenbarung schreckliche Vorhersagen: Kriege, Hungersnöte, Tod, und Feuer, das vom Himmel kommt. Eine Zeit der Katastrophen, die man nicht unbedingt übersteht. In Filmen wird diese Endzeit unterschiedlich dargestellt: Die Welt geht unter... durch Naturkatastrophen, Künstliche Intelligenz, Außerirdische oder auch Zombies. 2012 haben wir alle darauf hingefiebert, dass die Be- rechnungen der Maya wahr werden. Die Welt ist nicht untergegangen. Aber Apokalypse muss ja nicht gleich Weltuntergang heißen. Die Welt verändert sich nur stark und von manchem, das einem lieb und vertraut war, muss man sich verabschieden. Seit 2012 hat sich vieles verändert, besonders in unseren Kirchengemeinden. Die Endzeit ist vor einigen Jahren mit dem Beschluss zur Fusion angebrochen und nun ist es so weit, eine große Veränderung steht an.

Was nun? Geht es weiter? Ja!

Die Johannesoffenbarung lässt uns nicht mit den 4 apokalyptischen Reitern zurück. Stattdessen heißt es: „Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen“ und schließlich „siehe, ich mache alles neu! Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende. Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ Und weil Gott mit uns ist, wird es mit der Fusion dasselbe sein. Es wird neu und anders, aber es wird heilig. Und Gott tut seines dazu und gibt uns das, was wir brauchen.

So wie mit jedem neuen Kirchenjahr Gott zu uns kommt und Mensch wird, lässt er uns mit den kommenden Herausforderungen nicht allein.

„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, Leid und Schmerz wird nicht mehr sein“. Lasst uns mit diesem Trost in das neue Kirchenjahr, durch die Weihnachtszeit und in das neue Jahr 2026 gehen. Gemeinsam – als die neue evangelische Kirchengemeinde am Rheinbogen!

Pfarrerin Laura Wittig



Ein ganz kleiner Blick zurück auf unsere vier Gemeinden, die jeweils viele hundert Jahre Geschichte und Traditionen, Gemeindeleben und Besonderes mitbringen:

Wallach-Ossenberg-Borth erzählt

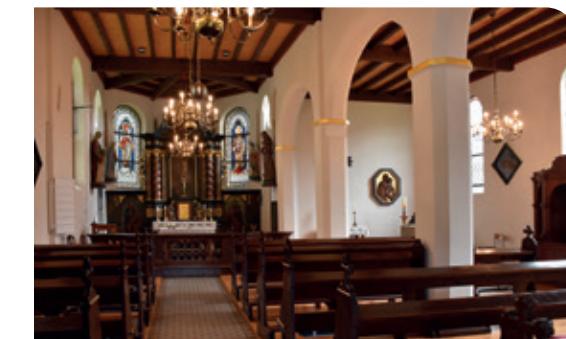
Unser Stolz ist unser Gemeindehaus, 2011 in 4 ½ Monaten Bauzeit entstanden und seitdem Herberge für viele schöne Gemeindeveranstaltungen und noch mehr private Feiern wie runde Geburtstage, Goldhochzeiten, Tauf- und Konfirmationsfeiern und vieles mehr, für die die Räumlichkeiten angemietet werden.



Zu unserem Gemeindeleben gehören fröhliche Gemeindefeste die in jedem Jahr dank der tatkräftigen Hilfe von über 50 Ehrenamtlichen zwischen 14 und 85 Jahren gefeiert werden.

Die Schloßkapelle in Ossenberg ist ein wahres Schmuckstück in Rheinberg. Eine Besonderheit ist am Heiligen Abend die Christmette, die dort nur bei Kerzenschein mit einem meditativen Gottesdienst gefeiert wird.

Die Gemeinde kann sich glücklich schätzen diese zweite Gottesdienststätte zu haben, denn bei der Christvesper passen eben nur etwa 130 Menschen in die Wallacher Kirche.



„Manche Dinge müssen einfach irgendwann sein.“

In Wallach zum Beispiel ist in den vergangenen Jahren ein neues Gemeindehaus gebaut worden und die kleine, alte Kirche wurde innen und außen (am Turm) umfangreich saniert. Alles wieder schön, nur die Prinzipalstücke passten so gar nicht in den hellen, spärlich eingerichteten Kirchraum.

Als Prinzipalstücke bezeichnet man Taufbecken, Ambo und Abendmahlstisch. Die waren in Wallach irgendwie aus einer anderen Zeit übrig geblieben.“ So beginnt Ende Februar 2023 in der Rheinischen Post der Bericht über den Festgottesdienst, in dem die Prinzipalstücke in Dienst genommen wurden. Aus dem Holz heller europäischer Eiche aus der Eifel und Kupfer entstand ein aussagekräftiges Werk „Kupfer“, so fand der Designer heraus, „steht für die Gerechtigkeit Gottes.“ Und die wollte er unter den Schutz des stabilen Holzes stellen, deshalb überspannt die Eiche die zu kleinen Spitzdächern getriebenen Kupferplatten, an denen je nach Sonnenstand wunderschöne Lichtspiele entstehen.



Ulrike Thölke



Rheinberg blickt zurück

Im Zuge der Fusion der vier Kirchengemeinden wird nun auch die evangelische Kirchengemeinde Rheinberg zum Ende des Jahres 2025 aufgelöst, 445 Jahre nach ihrer Gründung im Jahr 1580.

Es soll nun einen kleinen Rückblick auf diese Gemeinde geben, der sich aber nur auf die letzten Jahre beziehen kann, denn ich lebe noch keine 30 Jahre hier in Rheinberg und bin seit 15 Jahren Presbyterin. So wühle ich in den Dateien auf dem Server und finde einige Fotos, die wie Sternschnuppen der Erinnerung noch mal einige Highlights der Vergangenheit präsentieren. Man sehe mir bitte nach, dass dies keinesfalls ein umfassender Bericht sein kann, doch einige Erinnerungen können wieder lebendig werden:



Ich fange an bei den Kleinsten, die in der Kita zuhause sind. Die Kita wurde erweitert und modernisiert für U3 Kinder - und heute wird sie von der Bethanien Diakonissen-Stiftung betrieben, da dies für die Kirchengemeinde finanziell nicht mehr zu stemmen war. Das HdG bot Platz für den MiniMax Gottesdienst mit viel Musik, Gewusel und einem Schaf.

Viele Jahre wurde zu Weihnachten das Krippenspiel um 15:00 Uhr in der Kirche aufgeführt, tolle ehrenamtliche Mithilfe, viele Kinder und etliche Proben brachten viel weihnachtliche Freude an Heiligabend in die Herzen. Durch Corona bröckelte viel weg. Und der Weihnachtsgottesdienst fand 2021 draußen auf der Kulturbühne statt.

Ein wichtiger Ort der Gemeinde ist das Haus der Generationen, HdG, erbaut 1986, im Stadtteil Annaberg. Dort ist das Rheinberger Gemeindebüro zu finden und es bietet viel Raum für offene Angebote: Eltern-Kind-Gruppen, Jugendarbeit, Gemeindekreise, Chorproben, Gottesdienste, Workshops, Tauschbörsen; externe Veranstaltungen wie Rehasport und Festivitäten nutzen gerne die Räumlichkeiten. Kindermusicals, Werkwinkel, Zukunftswerkstätten und Public Viewing haben dort auch schon Platz gefunden. Ein ganz besonderes Highlight mit ganz viel Leben bringt die integrative Disco „Let's Dance“ einmal im Monat ins Haus,

ebenso die Tauschbörsen für Kinder-Sachen und TCG-Karten.

Der zentrale Ort der Kirchengemeinde ist die Kirche. 1694 war es noch eine Scheune, die von der evangelischen Gemeinde gekauft und in den folgenden 300 Jahren umgebaut und erweitert wurde: mit Turm (1886), Heizung (1927), Tonnengewölbe und Anbau der Apsis (1955) und den Glasfenstern (1991). Seit kurzem können wir unter der Orgel an kleinen Tischchen ein Kirchcafé anbieten. Die Kulturbühne hinter der Kirche lädt im Sommer zu Gottesdiensten ein und auch Konzerte finden dort statt.

Wo ich nun dies hier aufschreibe, bemerke ich, das Gemeindeleben hat sich verändert, anderes wird wichtig. Aber ich bin zuversichtlich: es werden sich neue Möglichkeiten auftun und ein lebendiges, wertschätzendes und gesegnetes Miteinander wird es auch in Zukunft geben.

Christiane Culp, Vorsitzende des Presbyteriums in Rheinberg



Streifzug durch Budberg

In den fast 500 Jahren der Kirchengemeinde ist mit Sicherheit viel passiert, wovon wir natürlich nur die neuere Zeit berücksichtigen können.

Viele Pfarrer haben in der Zeit in Budberg gewirkt. Der wohl Bekannteste war Johann Gottfried Ross, sein Wirken hier war von 1794 - 1818, bis er in Berlin zum Bischof berufen wurde.

1954 bekam unsere Kirche eine neue Orgel von der Firma Bürkle, die noch heute mit viel Klang unsere Gottesdienste begleitet.

1955/56 wurden ein Kindergarten und ein Gemeindesaal gebaut.

1990 war dann die Grundsteinlegung des heutigen Gemeindehauses, das schon damals mit viel Weitblick geplant und umgesetzt wurde.

1994/95 musste die Kirche trockengelegt und die Fundamente gesichert werden.

2000 war ein großer Umbau in der Kirche. In dem Jahr wurde eine Veränderung der inneren Aufteilung mit Kanzelverlegung und neuen Fenstern vorgenommen. Die Fenster sind vom Glaskünstler Klos und bilden die sieben Bitten des Vater Unser ab.

2012 bekam der Kindergarten einen Anbau, weil die U3 Betreuung dazu kam.

Es ist also ein stetiges Wachstum in unserer Gemeinde.

Dieser kurze Streifzug bezieht sich „nur“ auf unsere Gebäude, wobei es zu den Aktivitäten bestimmt noch sehr viel mehr zu erzählen gibt.

Wolfgang Brucksch



Orsoy liegt ganz im Süden des zukünftigen Gemeindegebiets am Rheinbogen. Die Orsoyer Kirche ist die größte unserer Kirchen. Es ist den vorherigen Presbyterien, dem ehemaligen Pfr. Uwe Klein und vielen Geldgebern zu verdanken, dass diese Kirche heute und in Zukunft ein angemessener Ort für Gottesdienste und Veranstaltungen sein kann.

Im Kirchengebäude spiegelt sich von Anfang an die bewegte Geschichte Orsoys als begehrter Zoll- und Fährort. Katholisch gebaut war sie schon 1547 evangelisch. Danach wechselte die Konfession in Abhängigkeit der jeweiligen Herrschaft bis dann die katholische Gemeinde eine eigene Kirche zugewiesen bekam. Seit der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts gibt es im Ort ein Neben- und Miteinander beider Konfessionen.

Während der jahrelangen Sanierungsphase ihrer Kirche waren die

Protestanten für Gottesdienste, Hochzeiten und Konfirmationen in der katholischen Kirche St. Nikolaus, seit der Profanierung dieser Kirche 2023 wird die verbleibende Kirche von beiden Konfessionen gemeinsam genutzt und heißt seitdem Ökumenische Nikolaus-Kirche Orsoy. Außerdem ist ein gemeinsames "Haus der Gemeinden" in Planung. Aber das ökumenische Miteinander beschränkt sich nicht auf die gemeinsame Nutzung von Gebäuden. Die Gottesdienste auf dem Deich, zum Volkstrauertag und zum Weihnachtsmarkt gehören schon länger zum Programm beider Gemeinden, darüber hinaus gibt es gemeinsame Initiativen, wie das erfolgreiche Café Miteinander.

Die Gemeindegruppen, musikalische, kulturelle und gottesdienstliche Veranstaltungen und die enge Beziehung zu den katholischen Geschwistern bringt Orsoy mit in die gemeinsame Zukunft ein.

Pfarrer Heiner Augustin



Liebe Presbyterinnen und Presbyter!

Ihr habt - zum Teil schon viele, viele Jahre - ehrenamtlich Eure Kirchengemeinde mit viel Engagement geleitet. Ihr habt monatlich an Sitzungen teilgenommen, wo all die Beschlüsse für die Gemeinde und zum Schluss auch für die Fusion gefasst wurden. Ihr habt wichtige Aufgaben wahrgenommen in den jeweiligen Gemeinden: Berater und Entscheider in den Finanzen, Gebäude in der Renovierung oder im Bau organisiert und gestaltet, Personalsachen betreut, Gottesdienste, Gruppen und Kreise begleitet, sei es in der Jugend oder bei den Senioren, Ihr habt die Cafés lebendig gehalten zusammen mit anderen Helfer:innen, kreative Ideen umgesetzt und tatkräftig bei Veranstaltungen geholfen. Auch die Mithilfe in der Verwaltung und Organisation in der Kirchengemeinde war ein ganz wichtiger Beitrag. Nun können wir nur Dank sagen für all das, was Ihr der jeweiligen Gemeinde Gutes getan habt.

Dank an unsere Presbyterinnen und Presbyter

Im Dezember wird jedes Presbyterium entpflichtet von diesen Leitungsaufgaben, denn ein neues Gremium wird zusammengesetzt und einige werden auch hier wieder verantwortliche Aufgaben übernehmen. Doch vor Ort, rund um den Kirchturm, dürfen Eure Ideen und Einsätze weiter das Gemeindeleben bereichern.

Kirchengemeinde lebt von Beisammensein, gemeinsamen Aktivitäten, gegenseitiger Unterstützung und Wertschätzung. Lasst uns zuversichtlich und hoffnungsvoll in die Zukunft gehen und neugierig und gespannt sein, wie sich das Zusammenleben in der Ev. Kirchengemeinde am Rheinbogen entwickelt. Dass aus vier Gemeinden eine wird, wird nicht „über Nacht“ und



Budberg

v.l.: Wilhelm Scheepers, Heike Paul, Annelie Gronowski, Thomas Nordsieck, Sabine Honnen, Wolfgang Brucksch, Heiner Augustin; kleines Foto: Till Clausen



v.l.: Frank Wichmann, Irmgard Griese-Bassier, Mirjam Kiera, Andreas Gohla, Heiner Augustin

Orsoy



v.l.: Stefanie Brendgen (Finanzkirchmeisterin),
Martina Pleines (Synodalälteste),
Dr. Roelf Bleeker (Kirchmeister),
Pfarrerin Ulrike Thölke

WOB



v.l.: Mika Günther (stellvertr. Kirchmeister),
Silke Maly (Diakoniekirchmeisterin),
Frank Lemmer (stellvertr. Vorsitzender),
es fehlt Jakob Fritz



Rheinberg

v.l.:
Vera Wagner,
Ute Weber,
Petra Floris,
Heidi Bodden,
Florian Glauer,
Kristine Köhler-Vahle,
Steffen Noth,
Christiane Culp,
Thomas Fülling

4 werden 1

Am 1. Januar 2026 ist es so weit:

Die vier evangelischen Gemeinden

Orsoy, Budberg, Rheinberg und Wallach-Ossenberg-Borth verschmelzen zur Ev. Kirchengemeinde am Rheinbogen. Bei aller Wehmut:

Die Fusion ist eine große Chance für die evangelische Kirche in Rheinberg.

Welche Kraft die fusionierten Gemeinden gemeinsam entfalten können, hat der Ordinationsgottesdienst Ende September für unsere neue Pfarrerin Laura Wittig gezeigt: Als deutlich mehr als 200 Gottesdienstbesucher aus allen Gemeinden und ihre Gäste das Eingangslied "Großer Gott wir loben dich" in der großen Orsoyer Kirche schmetterten, war das ein Gänsehaut-Moment für viele Besucherinnen und Besucher.

Auch wenn der Alltag in den sonntäglichen Gottesdiensten in unseren Kirchen manchmal anders aussieht: Mit fast 7.000 Mitgliedern ist die neue Evangelische Kirchengemeinde am Rheinbogen schon zahlenmäßig eine relevante Größe. Nun geht es darum, als lebendige Gemeinde und starke Gemeinschaft Strahlkraft in den Ortsteilen zu erhalten und weiter zu entwickeln und den Menschen als Kirche der Hoffnung und des Zusammenhalts Halt und Orientierung zu geben.

Das Wichtigste für die Kirche und in der Kirche sind und bleiben die



Menschen. Ihre Treffpunkte und Wege bleiben erhalten, Gottesdienstorte, Gemeindebüros und Ansprechpersonen finden sich weiter an den bekannten Orten (siehe auch Landkarte auf Seite 14). Aber auch neue Wege und Ideen sind gewünscht und willkommen, wenn wir unsere Stärken bündeln und vielleicht noch ungeahnte Kräfte wecken.

Der gemeinsame Weg in die neue Ev. Kirchengemeinde am Rheinbogen hat Lust auf mehr gemacht, denn der Prozess war von gegenseitiger Achtung und schnell wachsendem Vertrauen geprägt. Das macht Mut für und Lust auf die gemeinsame Zukunft.

**Pfarrer Heiner Augustin,
Dr. Roelf Bleeker**



11. Januar 2026 Herzliche Einladung !

Am 1. Januar 2026 ist es soweit:
nach zwei Jahren intensiver Vorberitung sind wir – Budberg, Orsoy, Rheinberg und Wallach-Ossenberg-Borth – die neue

**Evangelische Kirchengemeinde
am Rheinbogen.**

Ein langer Name, und im Schriftverkehr tauchte schon die Abkürzung „EKaR“ auf – braucht einfach deutlich weniger Platz.

Zur Gründung der neuen Gemeinde gehört ein Festgottesdienst, den Superintendent Wolfram Syben am

**Sonntag, den 11. Januar 2026
um 11:00 Uhr
in der Ev. Kirche Budberg**

mit uns feiert.

In dem Gottesdienst werden die Mitglieder des Bevollmächtigtenausschusses vom Superintendenten in ihr Amt eingeführt.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ins Gemeindehaus zu einem Empfang ein, bei dem wir den Beginn der neuen Gemeinde feiern möchten und auf ein gutes Jahr 2026 anstoßen.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns diesen wichtigen Start in die neue Gemeinde feiern!

Die vier Presbyterien Budberg – Orsoy – Rheinberg – Wallach-Ossenberg-Borth

**Liebe
Gemeindeglieder!**

Sie alle sind dabei, miteinander Neu-land zu entdecken: Ihre vier Gemeinden tun sich zusammen und daraus entsteht ein neues „WIR“ am Rheinbogen. Das ist ein großer und wichtiger Schritt der Gemeinsamkeit, in dessen Entwicklung in den zurückliegenden Jahren sehr, sehr viele Überlegungen und Planungen, Absprachen und Vorbereitungen – kurz: enorm viel Zeit, Kraft und Herzblut geflossen sind. Allen, die als Presbyter:innen und Gemeindeglieder an diesem großen Werk mitgewirkt haben, gilt ein tiefer Dank!

Mit dem 1. Januar 2026 wird nun die neue Gemeinde ihr gemeinsames Gemeindeleben aufnehmen und ich danke allen, die sich aktiv daran beteiligen werden, das Leben in der Gemeinde zu gestalten, für Ihre Bereitschaft dazu. Und ich bitte in die Gemeinde hinein, die Verantwortlichen der Gemeinde, die hauptamtlich und ehrenamtlich Engagierten nach besten Kräften mit Ihrer tatkräftiger Hilfe, mit Ihrem Gebet, mit Ihren Ideen und Anregungen zu unterstützen, damit aus einem guten Anfang ein gutes Miteinander wird: Die Vorarbeiten sind getan, jetzt geht es daran das Zusammenleben zum Blühen zu bringen! Gott segne Ihren Weg miteinander!

*Ihr Superintendent
Wolfram Syben, Moers*





Budberg, Orsoy, Rheinberg und Wallach-Ossenberg-Borth
Hier finden Sie alle Gottesdienste zu Weihnachten
und zum Jahreswechsel:

Heiligabend, 24.12.2025:

15:00 Uhr, Orsoy, Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel, Pfr. Augustin und Team
15:00 Uhr, Ossenberg an St. Mariä Himmelfahrt, Ökumenisches Hirtenfeld, Pfrin. Thölke & PR. Jensen

17:00 Uhr, Budberg, Christvesper, Pfr. Augustin

17:00 Uhr, Wallach, Christvesper, Pfrin. Thölke

17:00 Uhr, Rheinberg, Christvesper, Pfrin. Dr. Höhmann

22:00 Uhr, Rheinberg, Christmette mit dem Kirchenchor, Pfrin. Dr. Höhmann

23:00 Uhr, Schlosskapelle Ossenberg, Christmette bei Kerzenschein, Pfrin. Thölke

23:00 Uhr, Orsoy, Christmette, Pfr. Augustin

1. Weihnachtstag, 25.12.:

9:30 Uhr, Budberg, Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Wittig

11:00 Uhr, Rheinberg, Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Wittig

2. Weihnachtstag, 26.12.:

18:00 Uhr, Budberg, Zentralgottesdienst „Kerzen und Kekse“ – Weihnachtsausklang, Pfrin. Wittig

Sonntag, 28.12.:

11:00 Uhr, Wallach, Zentraler Singgottesdienst, Pfrin. Thölke

Silvester 31.12.:

Wir verabschieden das alte Jahr und die alten Kirchengemeinden:

16:30 Uhr, Orsoy, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Augustin

16:30 Uhr, Rheinberg, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Höhmann

18:00 Uhr, Budberg, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Augustin

18:00 Uhr, Wallach, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Thölke

Neujahr 1.1.: kein Gottesdienst

11.01.: Wir begrüßen das Neue Jahr und unsere gemeinsame neue Gemeinde

11:00 Uhr, Budberg, Zentralgottesdienst mit Einführung des Bevollmächtigtenauschusses, Sup. Syben und das Pfarrteam, anschl. Neujahrsempfang der neuen Kirchengemeinde am Rheinbogen

November 2025:

30.**Gemeinde-Adventsfenster**
15 - 17 Uhr HdG Rheinberg

Dezember 2025:

4.**Senioren-Adventsfeier**

15 - 17:30 Uhr Gemeindehaus Wallach

7.**Offenes Adventssingen mit dem Chor Da Capo e.V.**
15 Uhr Gemeindehaus Wallach**12.****Senioren-Adventsfeier**
14:30 Uhr Zollhaus Orsoy**12.****Let's Dance, Die integrative Disco**
18 - 21 Uhr HdG Rheinberg**13.****Senioren-Adventsfeier**
14:30 Uhr Gemeindehaus Budberg**21.****Weihnachtskonzert mit dem Duo „What's Next“**
17 Uhr Ökumenische St. Nikolaus Kirche Orsoy

Januar 2026:

11.**Fermate – musikalische Pause**
16 Uhr Ev. Kiche Rheinberg**13.****Let's Dance, Die integrative Disco**
18 - 21 Uhr HdG Rheinberg**25.****Fermate – musikalische Pause**
16 Uhr St. Anna Kapelle**26.****Ökum. Frauenfrühstück**
9:30 Uhr Gemeindehaus Wallach**26.****Ökum. Frauenfrühstück**
9:30 Uhr HdG Rheinberg

Februar 2026:

1.**Oma + Opa-Spielenachmittag**
15 - 17 Uhr Gemeindehaus Wallach**4.****Ökum. Frauenkaffee zum Weltgebetstag aus Nigeria, „Kommt, bringt eure Last“**
15 Uhr Gemeindehaus Budberg**7.****2. Rheinberger TCG-Tauschbörse**
10 - 18 Uhr HdG Rheinberg**8.****Karnevalistischer Gottesdienst**
(Kostümierung erwünscht!)
9:30 Uhr Ev. Kirche Wallach**8.****Karnevalsfeier mit Imbiss, Musik und dem Chor Da Capo**
11:11 Uhr Gemeindehaus Wallach**8.****Fermate – musikalische Pause**
16 Uhr Ev. Kiche Rheinberg**22.****Fermate – musikalische Pause**
16 Uhr St. Anna Kapelle**23.****Ökum. Frauenfrühstück zum Weltgebetstag aus Nigeria, „Kommt, bringt eure Last“**
9:30 Uhr HdG Rheinberg**23.****Ökum. Frauenfrühstück zum Weltgebetstag aus Nigeria, „Kommt, bringt eure Last“**
9:30 Uhr Gemeindehaus Wallach**23. – 25.****Ökum. Bibelwoche „Vom Feiern und Fürchten“ – Das Buch Ester**
19:30 Uhr Gemeindehaus Wallach**26.****Ökum. Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche**
19 Uhr Ev. Kirche Wallach

März 2026, soweit schon bekannt:

6.**Weltgebetstag - ökum. Gottesdienst**
15 Uhr Ev. Kirche Wallach**6.****Weltgebetstag - ökum. Gottesdienst**
17 Uhr St. Anna Kirche Rheinberg**6.****Weltgebetstag - ökum. Gottesdienst**
17 Uhr Ev. Kirche Budberg**7.****Kinder-Kleider- und Spielzeugmarkt**
10 - 14 Uhr HdG Rheinberg**8.****Fermate – musikalische Pause**
16 Uhr Ev. Kiche Rheinberg**22.****Fermate – musikalische Pause**
16 Uhr St. Anna Kapelle

Unser Terminkalender zeigt hier Konzerte und besondere Veranstaltungen auf. Regelmäßige Treffen in den Gruppen und Gemeindekreisen finden Sie auf folgenden Seiten:

Kinder und Eltern > S. 18**Jugend** > S. 22/23**Wir treffen uns (Gemeindekreise mit Erwachsenen)** > S. 38/39**Ökumenische Treffen** > S. 34**Probentermine der Kirchenmusik (Chöre und Instrumental)** > S. 32/33**Unsere Gottesdienste** finden Sie im Mittelteil des Gemeindebriefes.

Eltern – Kind – Angebote

Eltern-Kind-Krabbelgruppen
(nur mit Anmeldung und nach
Absprache)

Gemeindehaus Budberg
dienstags bis freitags jeweils
9:30 - 11:00 Uhr
neu: dienstags auch: 11:15 – 12:45 Uhr
Tanita Marinkovic, 0157-39 60 476
tanitamarinkovic@icloud.com

Jugendheim Orsoy
freitags 9:30 bis 11:00 Uhr
Tanja Mark: 0157 -73 19 84 84

Eltern-Kind-Kurse
von der Familienbildung

Eltern-Kind-Kurs
Gemeindehaus Wallach
mittwochs 9:00 – 10:30 Uhr (2 UStd.)
Stephanie Burgsmüller, 02802-80 95 42
Kurs vom 07.01.2026 bis 15.07.2026,
Kosten: 140,00 €

Vorkindergartengruppe
Wurzelzwerge

Gemeindehaus Wallach
montags und donnerstags
9:00 – 11:15 Uhr (3 UStd.)
Barbara Wardemann, 0151 - 28 16 04 67
Kurskosten: monatlich 60,00 €

Eltern-Kind-
Angebote von der
Familienbildung



HAUS DER GENERATIONEN
RHEINBERG

**Angebote im Haus der Generationen,
Rheinberg:**

Ab dem 1.1.2026 kann die Betreuung einiger Gruppen weiterhin stattfinden, da sich hier Ehrenamtliche engagieren. Dies betrifft voraussichtlich folgende Gruppen:

Turnzwerge:
montags 16 bis 17 Uhr

Krabbelkäfer:
dienstags 10 bis 11:30 Uhr

Café Böhnchen für Groß und Klein:
jeden 2. Dienstag im Monat
von 14:30 bis 17:30 Uhr

Singen und Klatschen:
mittwochs 16 bis 17 Uhr

Muttifrühstück:
freitags 10 bis 11:30 Uhr
(Kostenbeitrag 3€ pro Erwachsene)

Frau Karg bleibt vorerst
Ansprechpartnerin:
heike.karg@kirche-rheinberg.de

Kinderkino in Rheinberg

Das Kinderkino ist am Donnerstag, den 9.10.2025 im **Haus der Generationen** gestartet – mit großem Erfolg.

Es findet jetzt 1 x im Monat an einem **Donnerstag** um 17:00 Uhr statt.
Die genauen Termine werden im Schaukasten und durch Handzettel in den Grundschulen bekannt gegeben.

Alle Kinder ab 6 Jahre sind herzlich eingeladen.

Abschied von Heike Karg

Mit einem Lächeln und ein bisschen Wehmut

Nach vier wundervollen Jahren heißt es für mich, Abschied zu nehmen – zumindest ein Stück weit. Diese Zeit war geprägt von vielen schönen Momenten, bewegenden Begegnungen und einer Arbeit, die mir sehr am Herzen lag. Die Kinder, die Gespräche mit Eltern, das Lachen, das Basteln, das gemeinsame Erleben – all das werde ich sehr vermissen.

Ich habe mich entschieden, meine Tätigkeit zu beenden, um wieder mehr Zeit für meine Familie zu haben. Das fällt mir nicht leicht, denn ich habe meine Arbeit immer mit ganzem Herzen und voller Freude gemacht.

Ganz „Tschüss“ sage ich aber nicht: Ich werde auch weiterhin einmal im Monat das Café Böhnchen für Groß und Klein veranstalten und mich um die Kinderkleidermärkte sowie die TCG-Börsen kümmern. So bleibe ich der Gemeinde verbunden – und freue mich schon darauf, viele bekannte Gesichter wiederzusehen.

Ich möchte mich von Herzen bei allen bedanken, die mich in den letzten Jahren begleitet, unterstützt und ermutigt haben. Danke für euer Vertrauen, eure Offenheit und all die schönen gemeinsamen Erinnerungen.

Ich gehe mit einem lächelnden und einem weinenden Auge – dankbar für die Zeit, die war, und gespannt auf das, was kommt.

Eure Heike



HAUS DER GENERATIONEN
RHEINBERG

Kinder-Kleider- und Spielzeugmarkt



Wann:
Samstag, 07.03.2026
10 Uhr bis 14 Uhr

Wo:
Haus der Generationen
Grote Gert 50, 47495 Rheinberg

Was:
**Alles rund um Schwangerschaft
Baby und Kind**

Organisatorisches:
Kosten pro Tisch (120cm x 70cm): 6€
(+ Kuchenspende sehr gerne)
Tischreservierungen bis spätestens zum 05.03.2026 via Mail:
Heike.Karg@kirche-rheinberg.de

Alle nichtverkauften Sachen MÜSSEN im Anschluss wieder mitgenommen werden!

Die Tischkosten müssen im Vorfeld entrichtet werden. Weitere Infos hierzu gibt es bei der Tischreservierung.



Lucy und der Adventskalender

Am 15. Dezember 2024 feierten die Kinderhaus-Kinder, die Erzieherinnen mit Michael Wulf-Schnieders und Pfrin. Bettina Höhmann einen Familien-gottesdienst zum 3. Advent in der ev. Kirche Rheinberg.

Zu Beginn des Gottesdienstes haben die Kinder Kerzen am Adventskranz angezündet und gemeinsam haben wir Lieder gesungen.

Die Erzieherinnen haben dann für die Gäste ein Puppenspiel gezeigt: Lilly und Pelle haben ihre Adventskalender geplündert und haben nun die Befürchtung, dass das Christkind zu Weihnachten keine Geschenke bringt. Sie treffen das Schaf Lucy in der Kirche und fragen, ob denn nun das Weihnachtsfest ausfällt und die beiden kleinen Geschenke vom Christkind bekommen. Lucy erklärt den Kindern, dass es kein Christkind-Experte, sondern ein Jesus-Experte ist. Die Eltern sind die Christkind-Experten und entscheiden, wie das Weihnachtsfest gefeiert wird und ob denn auch Geschenke unterm Baum liegen. Das Schaf Lucy erklärt,

dass es natürlich nicht richtig ist, die Adventskalender an einem Tag zu plündern, aber als Jesus-Experte weiß das Schaf Lucy, dass Jesus alle Menschen liebt und Ihnen verzeiht, auch wenn sie Fehler machen.

Die Kinderhaus-Eltern haben dann die Fürbitten vorgetragen und, bevor die Gottesdienst-Gäste gemütlich über den Adventsmarkt bummelten, haben die Kinder am Ausgang eine Stärkung verteilt.

Melanie Büttinghaus

Kinder der Kita feiern jetzt regelmäßig einmal im Monat einen kleinen Gottesdienst mit Pfarrerin Wittig in ihrem Kinderhaus in Rheinberg.



Neues aus der Schatzkiste

Das war wirklich eine tolle Idee: Im Gespräch mit dem Elternrat wurde vor den Sommerferien überlegt, woher wir zusätzliche Gelder bekommen könnten, um z.B. mal ein größeres Projekt verwirklichen zu können. Da kam der Gedanke auf, beim Getränkemarkt Trinkgut nach der Aktion „Spende deinen Leergut-Bon“ zu fragen. Herr Augustin setzte diese Idee auch gleich um, fragte nach, erstellte ein Plakat, fragte nach unseren Projektwünschen und konnte tatsächlich erwirken, dass in den letzten Monaten das Geld für gespendete Leergut-Bons für die Ev. Kita Schatzkiste gesammelt wurde. Anfang Oktober endete die Sammelfaktion zu unseren Gunsten, und es wurden **669,81€ für uns gespendet!** Wir sind total überrascht und sehr glücklich, dass offensichtlich so viele Menschen fleißig getrunken und ihre Bons für uns gespendet haben! Ihnen allen danken wir ganz herzlich!

Nun können wir in konkrete Planungen einsteigen, entweder eine Matschanlage für den Garten oder eine „Werk-Ecke“ anzuschaffen.

Gleichzeitig freuen sich Erzieherinnen, die älteren Kinder und auch die Eltern daran, wieder einem neuen Jahrgang „Entdeckerkinder“ (so heißen die jüngsten Kinder der Schatzkiste, weil sie so viel entdecken können in ihrem ersten Kindergartenjahr) beim Wach-



sen zuschauen und helfen zu können. Unser Patenkinder-System bewährt sich immer wieder: Jedes Vorschulkind ist Pate für ein Entdeckerkind, dem es beim Anziehen hilft und im Alltag zeigt, wie das Leben in der Schatzkiste funktioniert. Ist ein Vorschulkind krank oder im Urlaub, gibt es immer ein anderes Kind, das die „Vertretung“ übernimmt und dem Entdeckerkind hilft. So entwickelt sich eine Atmosphäre, in der für alle deutlich wird: Wir gehören zusammen, und wir unterstützen uns gegenseitig.

Zum zweiten Mal haben die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden zusammen in der Budberger Reithalle Erntedank gefeiert. Alle katholischen Kitas und die ev. Kita Schatzkiste haben den Gottesdienst mitgestaltet, gemeinsam ein Lied gesungen und Erntegaben zum Altar gebracht. Wir haben Kürbisse dazu beigetragen, die wir anschließend der Rheinberger Tafel gespendet haben.

Wer sich die Schatzkiste anschauen und sein Kind dort anmelden möchte, kann ab Januar 2025 die Besichtigungs-Termine für 2026 erfahren.





Jugendarbeit in Wallach-Ossenberg-Borth

Wir, euer Jugendteam, freuen uns, mit euch die Aktionen im Winter zu erleben:

Dezember

Am Mittwoch, den 10.12.2025 könnt ihr von 16:00 bis 17:30 Uhr einen adventlichen Nachmittag erleben. Lasst euch überraschen oder schaut auf jeden Fall auf Instagram!

Januar

Am Montag, 12.01.2026 werden wir von 16:00 bis 17:30 Uhr Kerzen „upcyceln“. Bringt von zu Hause Kerzenreste mit, damit aus Resten und Altem Neues entsteht.

Februar

Am Mittwoch, 11.02.2026 steigt von 16:00 bis 17:30 Uhr unsere „Karnevalsparty“. Schmeißt euch in eure Kostüme, bringt gute Laune und Lust zum Tanzen und Spaß haben mit.

Anmeldungen zu den Aktionen beim Jugendteam oder im Gemeindebüro.

Außerdem findet ihr uns immer aktuell auf Instagram@ WOBJUGEND



2. Rheinberger TCG-Börse

Sei dabei und erlebe die Faszination der TCG-Welt.

Datum: Sa. 07.02.2026

Uhrzeit: 10:00 bis 18:00 Uhr
Ort: Haus der Generationen
Grote Gert 50,
47495 Rheinberg

Tischreservierungen für den Verkauf
Maße pro Tisch: 0,60 x 1,20m – 9€
0,70 x 1,20m – 10€

Tische und Stühle werden gestellt!
Tischgebühren müssen im Voraus bezahlt werden!

Werde Teil der Community – wir freuen uns auf Dich!

Tischreservierungen und weitere Infos unter: heike.karg@kirche-rheinberg.de

Marktverkauf
Trauerfloristik
Grabgestaltung
Kranzbinderei

Im Winkel 66, 47495 Rheinberg
Tel. 02843/1573, Mobil 0151/17861573

Grabpflege in:

- Rheinberg • Alpen
- Moers • Kamp-Lintfort



Was ist los am Rheinbogen?

In unseren Gemeinden findet oft mehr statt, als wir im Gemeindebrief abbilden können. Um schnell möglichst viele zu erreichen, möchten wir diesen **WhatsApp-Kanal** erproben.

Hier findest du Infos über kommende Veranstaltungen, ergänzend zum Gemeindebrief. Der Kanal wird verantwortet von Pfarrerin Laura Wittig.

Wie das geht? – Ganz einfach: QR Code scannen und dem Kanal folgen!



business-, familien-, kinder-, baby-, portrait-, hochzeitsfotografie

fotoschmiede
peter meulmann
holzmarkt 4
47495 rheinberg
02843-909393

besucht uns
www.fotoschmiede.de

Dezember 2025 bis Februar 2026

Ev. Gottesdienste am Rheinbogen

So. 30.11.2025 1. Advent	9:30 Uhr, Wallach Pfrin. Thölke	11:00 Uhr, Rheinberg Pfrin. Thölke
	11:00 Uhr, Budberg Ökum. Gottesdienst zum Weihnachtsmarkt <i>Ökumenisches Team</i>	
Sa. 06.12.2025 Nikolaustag	14:00 Uhr, Orsoy Ökum. Gottesdienst zum Weihnachtsmarkt Pfrin. Wittig / NN	
So. 07.12.2025 2. Advent	9:30 Uhr, Ossenberg MH (A) Präd. Brockschmidt	11:00 Uhr, Rheinberg Präd. Brockschmidt
So. 14.12.2025 3. Advent	11:00 Uhr, Budberg FGD mit der Kita Schatzkiste Pfr. Augustin	11:00 Uhr, Rheinberg mit Entpflichtung des Presbyteriums Pfrin. Dr. Höhmann
So. 21.12.2025 4. Advent	9:30 Uhr, Wallach mit Entpflichtung des Presbyteriums Pfrin. Thölke	11:00 Uhr, Orsoy mit Entpflichtung des Presbyteriums Pfr. Augustin
Mi. 24.12.2025 Heiligabend	15:00 Uhr, Orsoy mit Krippenspiel Pfr. Augustin & Team	15:00 Uhr, Ossenberg MH Ökum. Hirtenfeld Pfrin. Thölke & PR. Jensen
	17:00 Uhr, Budberg Christvesper Pfr. Augustin	17:00 Uhr, Wallach Christvesper Pfrin. Thölke
	22:00 Uhr, Rheinberg Christm. mit Chor Pfrin. Dr. Höhmann	23:00 Uhr, Orsoy Christmette Pfr. Augustin
Do. 25.12.2025 1. Weihnachtstag	9:30 Uhr, Budberg (A) Pfrin. Wittig	11:00 Uhr, Rheinberg (A) Pfr. Wittig
Fr. 26.12.2025 2. Weihnachtstag	18:00 Uhr, Budberg Zentralgottesdienst "Kerzen & Kekse" – Weihnachtsausklang Pfrin. Wittig	
So. 28.12.2025	11:00 Uhr, Wallach Zentraler Singgottesdienst Pfrin. Thölke	

SK = Schlosskapelle Ossenberg, Schloßstraße 88 ; MH = St. Mariä Himmelfahrt Ossenberg , Kirchstraße 62
HdG = Haus der Generationen, Rheinberg, Grote Gert 50; (A)= Abendmahl; FGD = Familiengottesdienst; T = Taufe



Wallach Kaiserstr. 4



Rheinberg, Rheinstr. 42



Budberg, Bischof-Roß-Str. 66



Orsoy, Egerstr. 3

Mi. 31.12.2025 Silvester	16:30 Uhr, Orsoy (A) Pfr. Augustin	16:30 Uhr, Rheinberg (A) Pfrin. Dr. Höhmann
	18:00 Uhr, Budberg (A) mit Entpflichtung des Presbyteriums Pfr. Augustin	18:00 Uhr, Wallach (A) Pfin. Thölke
Do. 01.01.2026 Neujahr	Kein Gottesdienst	
So. 04.01.2026	9:30 Uhr, Budberg (A) Pfrin. Wittig	11:00 Uhr, Rheinberg Pfr. Wittig
So. 11.01.2026	11:00 Uhr, Budberg Zentralgottesdienst Einführung des Bevollmächtigtenausschusses Superintendent Syben und das Pfarrteam, anschl. Neujahrs- empfang der neuen Kirchengemeinde am Rheinbogen	
So. 18.01.2026	9:30 Uhr, Budberg Pfr. Augustin / Konfis	11:00 Uhr, Rheinberg (A) Pfr. Augustin / Konfis
So. 25.01.2026	9:30 Uhr, Ossenberg MH (A) Pfrin. Dr. Höhmann	11:00 Uhr, Orsoy (A) Pfrin. Dr. Höhmann
So. 01.02.2026	9:30 Uhr, Budberg (A) Pfrin. Thölke	11:00 Uhr, Rheinberg Pfrin. Thölke
So. 08.02.2026	9:30 Uhr, Wallach Karnevalistischer Gottesdienst Pfrin. Thölke / Pfrin. Wittig	11:00 Uhr, Orsoy Pfrin. Wittig
So. 15.02.2026	9:30 Uhr, Budberg Pfr. Augustin	11:00 Uhr, Rheinberg (A) Pfr. Augustin
So. 22.02.2026	9:30 Uhr, Ossenberg MH Präd. Brockschmidt	11:00 Uhr, Orsoy (A) Präd. Brockschmidt
Do. 26.02.2026	19:00 Uhr, Wallach Ökum. Gottesdienst zum Abschluß der Bibelwoche	
So. 01.03.2026	9:30 Uhr, Budberg (A) Pfrin. Dr. Höhmann	11:00 Uhr, Rheinberg Pfrin. Dr. Höhmann
Fr. 06.03.2026	15:00 Uhr, Wallach Ökum. Team	17:00 Uhr, Budberg Ev. Kirche Ökum. Team
So. 08.03.2026	9:30 Uhr, Wallach (A) Pfrin. Thölke	11:00 Uhr, Orsoy Pfrin. Thölke

Immer aktuell unter www.evangelisch-in-rheinberg.de



Bastian König

Ihr Bestatter mit Herz
und Sachverstand

Beguinenstraße 11
47495 Rheinberg
Tel. 02843 9599169

Wallacher Straße 3
47495 Rheinberg-Borth
Tel. 02802 9467575

bastian@bastian-koenig.de • www.bastian-koenig.de

BEERDIGUNGSIINSTITUT *Günter Wessels*

Bestattungen aller Art

Erledigung sämtlicher Formalitäten Tag und Nacht erreichbar

Tel. 02843 / 2362

47495 Rheinberg Beguinenstraße 37-39

KNORR
BESTATTUNGEN
Begleitung mit Würde

www.knorr-bestattungen.de

02843 - 95 95 000
Rheinberger Straße 79
47495 Rheinberg-Budberg

02844 - 90 35 735
Kuhstraße 20
47495 Rheinberg-Orsoy

24 Stunden erreichbar

Riekötter Malerbetrieb

Fassadenanstriche · Schimmelsanierung
Bodenbeläge · Wärmedämmung
Lackierungen · Glas-Service ...

47495 Rheinberg
Bahnhofstraße 40
fon: 02843/2163
fax: 02843/16315 
www.malerbetrieb-riekotter.de
info@malerbetrieb-riekotter.de



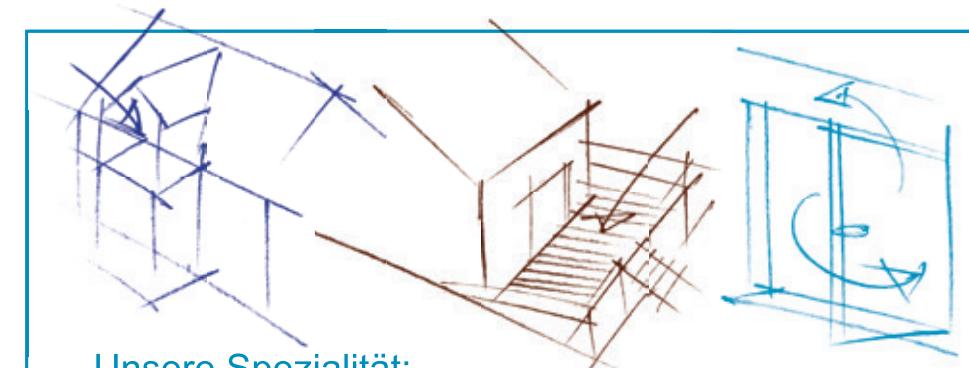
**Salon
Volker Janssen**
Damen und Herren

Wir bieten...

- Haarverlängerung/Haarverdichtung
- moderne Strähnen-Techniken
- moderne + konservative Haarschnitte
- Hochsteckfrisuren
- klassische Frisuren
- Online-Terminbuchung möglich



Borther Str. 238
47495 Rheinberg-Borth
Tel. 0 28 02 / 44 12
Fax 0 28 02 / 70 04 75
www.friseur-janssen.de



Unsere Spezialität:

Energetische Modernisierung
von Dachgeschossen
inklusive Maler- und Dachdeckerservice

Johannes-Laers-Str. 91
47495 Rheinberg
Tel.: 02843.5700

Zimmerei
Tischlerei
WITTMANN
Mehr Raum. Mehr Leben.

www.wittmann-rheinberg.de

Sand ist nicht gleich Sand!

Es war dann mal wieder soweit, im Juni 2025 musste der Sand im Außengelände der ev. Kita Schatzkiste Budberg erneuert werden. Hier muss man wissen, dass je nach Verwendung unterschiedliche Körnungen gebraucht werden. Denn Sandkästen haben einen feineren Sand als der Fallschutzsand für das Klettergerüst.

Gespendet wurden die 30 Tonnen Sand von unserem Presbyter Wilhelm Scheepers, der mit seinem Fuhrpark die Transporte und Verteilung organisiert hat. Tatkräftige Unterstützung bekam er durch Niklas Kremer, Sascha Jäger und die Elternschaft Kita Schatzkiste.

Die Kinder der Kita und die Gemeinde Budberg bedanken sich recht herzlich!



Gospel und Alphornklänge auf der Gemeindewiese

Im August konnten wir auf unserer Gemeindewiese hier in Budberg in den Genuss zweier musikalischer Beiträge kommen.

Als erstes rockte der Heartchor am 23.08.2025 mit einem großen Repertoire an Gospelmusik unser Gelände. Die rund 30 Sänger und Sängerinnen und die 4köpfige Band gaben alles, um die über 150 Gäste in Stimmung zu bringen, was natürlich mal wieder sehr schnell gelang.

Am 26.08.2025 erklangen dann eher seltene Töne, das Trio Hupsala aus Österreich war im Rahmen der Höfekonzerte, eine Veranstaltung der „Wir4Städte Kulturprojekte“ bei uns zu Besuch. Mit ihren Instrumenten wie Alphorn, Tuba, Trompete, Akkordeon, Violine und weiteren haben sie uns mit einem Konzert verzaubert, was man nicht so schnell wieder hören wird. Eine jazzige Mischung aus Tiroler und Steierischer Musik gespickt mit Geschichten, ergaben insgesamt einen kurzweiligen, spannenden Abend.

Schon jetzt sind wir gespannt, was uns Rüdiger Eichholtz (Kulturprojekte Niederrhein) nächstes Jahr als musikalischen Leckerbissen anbietet.



Ordination von Pfarrerin Laura Wittig

„Singen will ich für den Herrn, solange ich bin, für meinen Gott will ich musizieren mein Leben lang.“ Ps 104,33

So lautet der Vers, zu dem ich Ende September in meinem Ordinationsgottesdienst gepredigt habe. Für mich war es ein ganz besonderes Fest. Die Kirche in Orsoy war mit Blumen geschmückt. Die Bänke waren voll besetzt und ich wusste: Diese Menschen sind für mich da, um mir heute den Rücken zu stärken.

Für diesen Anlass hatte ich mein Quartett „Geistreich“ aus Studienzeiten eingeladen, samt Kirchenmusikdirektor Jens-Peter Enk aus Wuppertal, der uns von Anfang an begleitet hatte. Und als er die erste Strophe von „Großer Gott, wir loben dich“ auf der Orgel anklingen ließ, hatte ich Gänsehaut. Die Stimmung war so fröhlich und festlich und alle sangen mit. Das Gebet meiner Vikariatsmentorin Pfarrerin Simone Drensler, die Ordinationsansprache durch Superintendent Wolfram Syben, die Voten und die Vorträge des Rheinberger Kirchenchores und „fe(males) sing4fun“ sprachen mir allesamt ins Herz.

Hiermit möchte ich DANKE sagen. Danke an Pfarrerin Ulrike Thölke und Martina Pleines für ihre Beteiligung im Gottesdienst. Danke an Michael Wulf-Schnieders und den Chor, der so wunderbar gesungen hat. Danke an Andreas Gohla für seinen Küsterdienst. Danke an das Team in Wallach, das den anschließenden Empfang so professionell begleitet hat (Meine Gäste haben gestaunt!). Danke allen, die geholfen haben. Danke überhaupt allen, die mich auch in ihren Gedanken und Gebeten an diesem besonderen Tag begleitet haben und mich weiter unterstützen.

Für mich klingt meine Ordination noch nach und macht mir Mut, „meine Stimme in den Klangteppich der Gemeinden einzuweben“, mit Leichtigkeit zu singen und von Herzen zu predigen.

Pfarrerin Laura Wittig





Wie die Zeit vergeht: Da war eine Einladung im Briefkasten zur Jubelkonfirmation. 50 Jahre ist es her bei mir und ich erinnere mich noch, als vor 50 Jahren die Jubelkonfirmanden in die Kirche zogen – in meinen jugendlichen Augen alles alte Leute, damals in schwarzen Kostümen oder im schwarzen Anzug. Da stehen wir Jubilare – nach 50 Jahren, 60 Jahren und 65 Jahren vor der Rheinberger Kirche nach einem sehr würdigen Gottesdienst mit Abendmahl und Segnung. Und vielleicht sind wir Senioren ja moderner geworden, aber trotzdem ist uns der Segen und die Begleitung durch Seelsorge und Gemeinschaft auch heute noch wichtig.

Christiane Culp



Meet & Greet mit Pony und Hund

„Was für eine schöne und besondere Begegnung!“

Der Besuch von Hund Filou und Pony Nelly in der Eltern-Kind-Gruppe im Haus der Generationen und in der benachbarten Tagesstätte der Diakonie hat jüngeren und älteren Gästen viel Freude gemacht. Die Begegnung war gut vorbereitet: in der Tagesstätte hatten sich alle im Sitzkreis versammelt, um die Zeit mit den Vierbeinern zu genießen und die beiden durften das Wohnzimmer betreten. Möhrenstücke machten die Runde, viele Fragen wurden gestellt und es war ausreichend Zeit für Streicheleinheiten und ganz persönliche Momente. Im Garten haben Kinder und Eltern Gelegenheit gehabt, Hund und Pony zu begrüßen, sie aus der Nähe zu erleben und ihre eigenen Erfahrungen zu machen. *Was für ein schöner Morgen!*



Kirchlicher Segen für die Tiere

Am 4. Oktober ist zum einen der Gedenktag des heiligen Franz von Assisi, der Tiere segnete, die ihm begegneten, weil er sie als seine Geschwister vor Gott verstanden hat. Zum anderen feiern Tierschützer und Tierfreunde an dem Tag seit fast 100 Jahren den Welttierschutztag.

So saßen im Mittelgang der Kirche aufmerksame Hunde, große und kleine, ruhig und friedlich beieinander, auch ein junges Kätzchen im Körbchen wurde mitgebracht. Lieder, Gebete und Gedanken würdigten alle Menschen, die sich um Tiere mühen und für sie sorgen.

Im Anschluss wurde zum Gespräch bei Kaffee und Kuchen eingeladen – so sind Gemeinden einladend und alle freuen sich auf das nächste Beisammensein in der Kirche von 2- und 4-Beinern.

Dr. Bettina Höhmann

Kirchcafé Rheinberg

So sitzt es sich jetzt unter der Orgel in Rheinberg nach einem Gottesdienst: ein gemütliches Beisammensein mit Klön, Kaffee und Keksen. Gottesdienstbesucher sind herzlich eingeladen hier zu verweilen. Dank der Unterstützung durch die Evangelische Stiftung Zukunft Rheinberg konnte nun auch in der Sakristei eine kleine Küchenzeile mit Spüle installiert werden – alles nötige ist jetzt vor Ort.



„Fe(males) sing4fun“ auf neuen Wegen 2.0

Liebe Budberger/Orsoyer/Rheinberger/ und Wallach-Ossenberg-Borther (-innen), da tut sich was in der Kirchenmusik unserer Region. Mit Blick auf die Fusion unserer Gemeinden stellt sich unser Gospelchor „females sing4fun“ nach über 25 Jahren neu auf.

Es ändert sich – allerdings nur im schriftlichen und nicht im phonetischen Sinn – unser Name:

Aus „females sing4fun“ (dt.: „Frauen Singen zum Spaß“) wird ab jetzt „fe(males) sing4fun“ - spricht sich genauso aus, aber die Klammer um das Wort „males“ deutet an, dass ab sofort auch Männer in unserem Chor gerne mitmachen dürfen!

Männer gesucht!



Wie bereits in der vorherigen Ausgabe des Gemeindebriefes angekündigt, treffen wir uns mit dem neuen Chor nunmehr vier Mal im Monat und zwar immer am Dienstagvormittag von 09:30 bis 11:00 Uhr.

Am ersten Dienstag des Monats in Rheinberg, Haus der Generationen, Grote Gert 50 in 47495 Rheinberg-Annaberg.
(Beginn erstmals am 6. Januar 2026)

Am zweiten Dienstag des Monats in Budberg, Evangelisches Gemeindehaus Budberg, Bischof-Roß-Straße 17. 47495 Rheinberg-Budberg.
(Beginn erstmals am 13. Januar 2026)

Am dritten Dienstag des Monats in Orsoy, Altes Pastorat, Egerstraße 13, 47495 Rheinberg Orsoy.
(Beginn erstmals am 20. Januar 2026)

Am vierten Dienstag des Monats in Wallach, Evangelisches Gemeindehaus Wallach, Wilhelmstraße 26, 47495 Rheinberg-Wallach.
(Beginn erstmals am 27. Januar 2026)



Probetermine – Chöre & Instrumente

Posaunenchor Budberg

Gemeindehaus Budberg
donnerstags 18:30 Uhr Jungbläser
donnerstags 19:30 Uhr Posaunenchor
Stefan Büscherfeld, 0 28 41 - 2 44 77

Posaunenchor Orsoy

Jugendheim Orsoy
montags 19:30 Uhr
Elisabeth Bongert, 0 28 44 - 18 27
Dirk Wittfeld, 0172 - 20 29 985

Ev. Kirchenchor

Haus der Generationen (HdG) in Rhbg.
montags 19:00 Uhr
M. Wulf-Schnieders, 0177 - 31 44 212

Gospelchor „fe(males) sing4fun“

dienstags 9:30 – 11:00 Uhr
1. Di im Monat: Haus der Generationen (HdG) in Rheinberg
2. Di im Monat: Ev. Gemeindeh. Budberg
3. Di im Monat: Pastorat Orsoy
4. Di im Monat: Ev. Gemeindeh. Wallach

Frauenchor „music4me“

Pastorat Orsoy
donnerstags 20:00 Uhr
Helga Murke, 0 28 44 - 23 67

Blockflötenensemble „momentum musicale“

Ev. Kirche Rheinberg
Jeden 2. Mittwoch und 4. Sonntag im Monat 19:30 Uhr
M. Wulf-Schnieders, 0177 - 31 44 212



Mit Gefühl!

Sieben Wochen ohne Härte

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

Kein Stoff, und sei er hart wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens.

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover
und Botschafter der Aktion
„7 Wochen Ohne“



Kirchliche Angebote für Weiterbildungen, Hilfen und Beratungen in Rheinberg und im Kirchenkreis Moers

Jetzt: **Bildungswerk FRIEDA**
zuvor: Neues Ev. Forum



Alle Angebote:
www.bildungswerk-frieda.de

Frieda - Angebote zur Erwachsenen- und Familienbildung

Familie leben / Zeit mit Kindern / gesund bleiben / Welt mitgestalten / Zur Ruhe kommen / Miteinander reden / Glaube in der Welt /

Kontakt unter: frieda@kirche-moers.de
Mühlenstr. 20, 47441 Moers,
0 28 41 - 100 135 /-136



Evangelische Beratungsstelle Duisburg/Moers

Psychologische Beratung in Erziehungs-, Familien-, Ehe/Partnerschafts- & Lebensfragen
Kinder- und Jugendberatung
Fachberatung bei sexualisierter Gewalt
Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung

Informationen unter:
www.ev-beratung.de
Tel.: 0 28 41 - 99 82 600

Diakonisches Werk
Kirchenkreis Moers
(GDDW)



Hilfen und Beratung im Bereich Kinder, Jugend & Familien, Gesundheit & Soziales, Senioren & Pflege, Eingliederungshilfe

Alle Angebote:
www.grafschafter-diakonie.de
Mühlenstr. 20, 47441 Moers,
0 28 41 - 78 18 40

Grafschafter Diakonie gGmbH /
Diakonisches Werk

Soziale Hilfe und Beratung
Buchenstraße 4, 47495 Rheinberg
0 28 43 - 90 36 30

Ambulante Pflege
Rheinstraße 65, 47495 Rheinberg
0 28 43 - 46 40

Tagespflege
Am Annaberg 6, 47495 Rheinberg
0 28 43 - 902 88 72

Drogenhilfe
47475 Kamp-Lintfort, Friedrich-Heinrich-Allee 20; 0 28 42 - 71 59 90

Frauenhaus Duisburg 02 03 - 37 00 73

Aidshilfe Kreis Wesel 02 81 - 19 411

Telefonseelsorge: 0800 - 11 10 111

Kinder- u. Jugendtelef. 0800 - 11 10 333

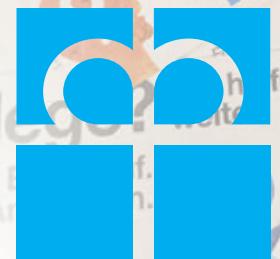
Nummer gegen Kummer: 116 111
(beide gebührenfrei erreichbar
(Mo. - Sa.: 14:00 - 20:00 Uhr)
nummergegenkummer.de

Ansprechstelle für den Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung der Evangelischen Kirche im Rheinland: Claudia Paul, 02 11 - 36 10 312

Grafschafter Diakonie:

„Ein Anruf - alle Antworten“

Grafschafter Diakonie startet „Pflegetelefon“ für Personen mit Unterstützungsbedarf und ihre Angehörigen

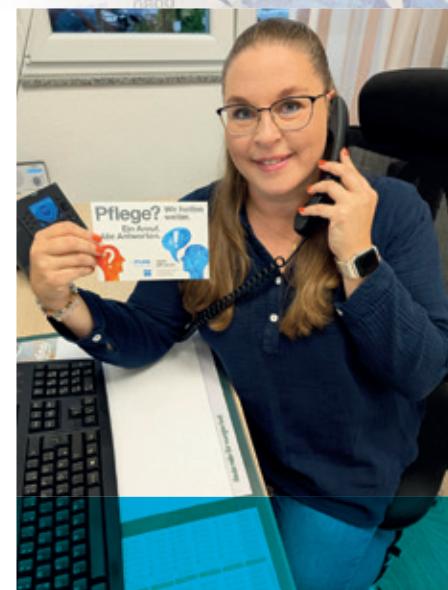


Wo gibt es Hilfe in meiner Nähe?

Welches Pflegeangebot hilft mir in meiner Situation gut weiter? Wie kann ich einen Pflegegrad erhalten? Was muss ich tun, um im Fall der Fälle in ein Seniorenheim einzuziehen und wie kann ich mir das leisten? Wer kann helfen, wenn ich befürchte, dass mein Partner oder Partnerin Anzeichen einer Demenzerkrankung zeigt? Was mache ich, wenn ich merke, dass mein erkrankter Angehöriger immer weniger soziale Kontakte hat? Die Liste der Beispiele ist lang.

Betroffene und ihre Angehörigen

aus Alpen, Moers, Neukirchen-Vluyn, Kamp-Lintfort, Rheinberg, Rheurdt, Issum, Homberg und Rheinhausen erreichen das „Pflegetelefon“ von Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr kostenfrei unter Telefonnummer 0800 2112223. Vermittelt werden Ansprechpersonen der Grafschafter Diakonie aus Tagespflegen, mobilen Diakoniestationen, Seniorenheimen, des Betreuten Wohnangebots in Neukirchen-Vluyn, der Fachberatung Demenz und der allgemeinen Pflegeberatung.



Yasmin Schaal vom „Haus für Jung und Alt“ ist Teil des Teams hinter der hilfreichen Telefonnummer.



Den Abschied gestalten und Hoffnung schöpfen!

**Beerdigungsanstalt
GUIDO RÖTTGES**
Ihre Begleitung im Trauerfall

Rheinstraße 22 - 47495 Rheinberg

Telefon 0 28 43 / 40 47

oder
Orsoy 0 28 44 / 3 13 - Borth 0 28 02 / 41 50

Wir sind für Sie da:

Tag und Nacht erreichbar
Erledigung aller Formalitäten
Entwurf der Todesanzeige
Satz und Druck von Trauerkarten in
eigener Herstellung
Organisation des Blumenschmucks
und der Nachfeier

Wir bieten Ihnen:

Anonym-, Erd-, Feuer- oder
Seebestattungen
Kiefern-, Lärchen-, Eichen-, Nussbaum-,
Rüster-, Mahagonisärge
Schmuckurnen aus Holz, Kupfer, Stahl,
Granit, Glas oder Keramik
Überführungen (mit eigenen Fahrzeugen)
Bestattungsvorsorge über Treuhandkonten
oder Sterbegeldversicherungen

Bürozeiten
montags - donnerstags 08:30 - 14:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

E-mail: bestattung@roettges.net
Webseite: www.roettges.net



40 Jahre Hand in Hand

Unser Kirchenkreis Moers ist mit dem EPR Kigali Presbytery, einem Kirchenkreis im ostafrikanischen Ruanda, eng verbunden – und das seit mittlerweile 40 Jahren. 1985 wurde der Partnerschaftsvertrag unterzeichnet; seither gab es regelmäßige Begegnungen und einen engen Austausch.

So durfte ich 2011 mit einigen Jugendlichen der ev. Kirchengemeinde Vluyn selbst nach Ruanda reisen und meinen Horizont erweitern. Ruanda ist zwar kleiner als Belgien, hat aber einiges zu bieten: Zum Beispiel den paradiesischen Kivu-See im Westen und den Akagera National Park im Osten, wo man Hippos und Krokodilen gefährlich nahe kommt.

Wir waren damals Gäste der Gemeinde Rugarama und haben ihre Gastfreundschaft zu spüren bekommen.

Bis heute erinnere ich mich an die reiche Verköstigung jeden Tag, an eine gegrillte Ziege und Torte zum Abschluss unseres Projekts. Gemeinsam haben wir Hand angelegt und mit ruandischen Jugendlichen beim Bau einer Kirche geholfen. Wir haben ausschweifend Gottesdienst gefeiert, miteinander gesungen und aus unserem Leben erzählt.

Das Motto des diesjährigen Jubiläums lautet: „*Hand in Hand*“. Dabei geht es darum, dass beide Kirchenkreise „gemeinsam Hand anlegen“ und „sich gegenseitig auf Händen tragen“. In Zeiten wie diesen, in denen die Kirchenmitgliedszahlen deutschlandweit zurückgehen, ist es besonders wichtig, andere kirchliche Realitäten in den Blick zu nehmen. Wie funktionieren christlicher Glaube und Kirche in anderen Kontexten? Was können wir voneinander lernen?

Zuletzt hat sich das EPR Kigali Presbytery zur Aufgabe gemacht, junge ledige Mütter zu unterstützen, die in Ruanda stigmatisiert werden und nicht auf staatliche Hilfe hoffen können, sowie der Bau einer Schule in Kinihira und die Lebensmittelhilfe für besonders benachteiligte Familien infolge der Covid-Pandemie. Eine bleibende Aufgabe ist die Versöhnungsarbeit und das jährliche Gedenken an den schrecklichen Genozid an den Tutsi im Jahr 1994.

Möchten Sie die Ruandapartner-schaft unterstützen?

Dann machen Sie gerne auf die Projekte des Ruanda-Ausschusses aufmerksam! Dieser freut sich stets über neue Mitglieder.

Pfarrerin Laura Wittig

Spenden können Sie überweisen
auf das Konto:
KK Moers/ Ruanda Ausschuss
DE68 3506 0190 1010 8800 13



→ in Budberg

Gemeindehaus

Frauenkreis Budberg

1. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
Annelie Gronowski: 0 28 43 - 34 05

Literaturkreis Budberg

1. Donnerstag im Monat, 17:00 Uhr
Erika Meyer: 0 28 43 - 41 61

Besuchsdienst Budberg

Termine nach Vereinbarung
Gunda Kirchner: 0 28 43 - 48 94

Bibelkreis

Am 4. Dienstag im Monat 19:30 Uhr.
In vertrauter Runde lesen und
besprechen wir Texte aus der Bibel.
Dieter Möllenbrück: Tel. 0 28 41 - 73 656

Café JederMensch

15:00 – 17:00 Uhr
ab Oktober 3. Dienstag im Monat

Spieletreff

Am 3. Mittwoch im Monat
Gemeindehaus Budberg, 19.00 Uhr

Wir treffen uns

→ in Orsoy

Pastorat

Frauenhilfe Orsoy

2.+ 4. Mittwoch, 15:30 Uhr
Sibylle Krützberg: 0 28 44 - 16 68

Frauentreff Orsoy

14-tägig, dienstags, 19:30 Uhr
Hannelore Schibelka: 0 28 44 - 521

Handarbeitsgruppe Orsoy

montags, 9:30 Uhr
Waltraud Reichmann: 0 28 44 - 14 29

Kreative Frauengruppe Orsoy

14-tägig, montags, 18:30 Uhr
Sigrid Kamper: 0 28 44 - 25 96

Freundeskreis

14-tägig dienstags, 19:30 Uhr
Altes Pastorat

Bibelkreis im Altenheim Orsoy

In der Regel 1. Freitag im Monat 16 Uhr
Ansprechpartnerin
Sieglinde Geldermann
02844 94729

→ in Rheinberg

Haus der Generationen

Frauenhilfe

am 2. und 4. Mittwoch im Monat
mit Kaffee und Kuchen, 15:00 Uhr
Fahrdienst: Tel. 0 2843 - 22 04,
bitte 2 – 3 Tage vorher anmelden.



Café Böhnchen

am 2. Sonntag im Monat
14:30 - 17:00 Uhr, Zusammenkommen,
Klönen, Kaffee und Kuchen.



Café Böhnchen für Groß und Klein

Dienstags 14:30 – 17:00 Uhr
Waffeln, Saft und Kaffee



Nadelfreunde

Nähen-Stricken-Häkeln

1. und 3. Donnerstag, 18:00 – 20:00 Uhr
Ute Weber, 0 28 43 - 22 04
Bitte eigene Nähmaschine mitbringen.

HoffnungsFrühstück für Mamas

Freitags, 10:00 – 11:30 Uhr
Heike Karg, Unkosten 3 € /Frühstück

Familienhauskreis in Rheinberg

2. Montag im Monat um 20:00 Uhr,
Ort nach Absprache,
Annette Schäfer, Tel. 0 28 43 - 90 56 01

Freundeskreis suchtgefährdeter Frauen und Männer

Treffen: mittwochs 19:30 Uhr
Karl-Heinz Nöch, 0 28 43 - 16 686

Elterntreff Autismus

3. Do. im Monat, 19:00 - 21:00 Uhr
Heike Karg, 0 15 75 - 25 78 188



→ in Wallach – Ossenberg – Borth

Ev. Gemeindehaus Wallach

Frauentreff

2. + 4. Mi. im Monat, 9:30 – 11:30 Uhr
Marlene Arnold, 0 28 43 - 65 41

Besuchsdienst

Treffen nach Vereinbarung
alle 2 Monate
Pfrin. Thölke, 0 28 02 - 26 56

Nähtreff

Dienstag 14-tägig, 19:00 Uhr
Karoline Roemer, 02802 - 94 70 60

Power-Team Kirche

2. Do. im Monat, 18.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Wallach
Stephanie Burgmüller, 0151 - 17 52 48 71

Gemeinsame Gespräche und Treffen in der Ökumene

Ökumenisches Frauenfrühstück
Rheinberg



Haus der Generationen

Grote Gert 50
An jedem letzten Montag im Monat um 9:30 Uhr (Männer sind auch willkommen)

Kontakt: Karola Schäfer, Tel. 5185,
Monika Pickhardt, Tel. 9599665

26.01.2026: „Wie geht Frieden?“ –
Peace Bike Tour durch Afrika, Referent:
Pfarrer i.R. Christoph Roller, der mit
dem Rad durch Afrika gefahren ist

23.02.2026: „Kommt, bringt eure Last.“
Monika Kehrmann berichtet über
Nigeria als Vorbereitung zum
Weltgebetstag 2026

Ökumenisches Frauenfrühstück
In der Regel jeden 4. Montag im Monat, 9:30 bis 11:30 Uhr
Ev. Gemeindeh. Wallach, Wilhelmstr. 26



26.01.2026: „Tiersegnungsgottesdienst – warum machen wir das? Der Heilige Franz von Assisi und die Tiere“
Referentin: Pastoralref. Bärbel Jensen

23.02.2026: „Kommt! Bringt eure Last!“
– Der Weltgebetstag 2026 aus Nigeria in Bildern und Musik

Bericht über Nigeria als Vorbereitung zum Weltgebetstag 2026

Referentinnen: Pfarrerin Ulrike Thölke und Frau Carola Hauschopp

Ökumenische Bibelwoche 2026 „Vom Feiern und Fürchten“

In der Woche vom 23. bis 26. Februar 2026 laden wir jeweils von 19:30 Uhr bis etwa 20:45 Uhr ins Gemeindehaus Wallach ein:

an drei Abenden, von **Montag, den 23. Februar bis Mittwoch, den 25.**

Februar kommen wir über Texte aus dem Buch Esther ins Gespräch; am **Donnerstag, den 26. Februar** feiern wir zum Abschluss der Bibelwoche (*an diesem Abend bereits*) um **19 Uhr** in der Wallacher Kirche einen ökumenischen Gottesdienst. Anschließend gibt es einen gemütlichen Ausklang im Gemeindehaus.



Nach zwei Jahren findet in diesem Jahr noch einmal das beliebte Weihnachtskonzert des Duos „**What's Next**“ in Orsoy statt.

Simone Kirchhoff (Klavier/Orgel) und **Thorsten Waschkau** (Gesang) präsentieren ihr bekanntes Weihnachtsprogramm diesmal am **Sonntag, 21. Dezember 2025** (4. Advent) in der ökumenischen St. Nikolaus Kirche (Egertstraße) in Rheinberg-Orsoy. Einlass: 16:00 Uhr, Konzertbeginn: 17:00 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Wie gewohnt werden klassische und moderne Stücke zur Weihnacht an Orgel und Klavier geboten. Thorsten Waschkau singt Christmas-Klassiker von Dean Martin, Frank Sinatra, Elvis Presley, Perry Como und mehr.

Geniessen Sie die musikalische Einstimmung auf Weihnachten am 4. Advent in Orsoy in lockerer Atmosphäre, gerne bei einem Glas Wein.

Platzreservierungen sind vorab leider nicht möglich.



Einladung zur Gemeindeadventsfeier

Am 1. Advent, 30.11.2025, 15:00 – 17:00 Uhr im Haus der Generationen, Rheinberg. Singen, Kaffee, Kekse, Erzählen, Geschichten. Gemeinsam den Advent beginnen.



Herzliche Einladung zum **Oma+Opa-Spielenachmittag**
Sonntag, den 1. Februar 2026
von 15:00 bis 17:00 Uhr
im Gemeindehaus Wallach

Packt Oma und Opa und eure Lieblingsspiele ein und kommt.
Wir freuen uns auf euch!



Café Böhnenchen
im Haus der Generationen,
Grote Gert 50, lädt ein:
Zusammensein, Klönen,
Kaffee und Kuchen genießen.
An jedem 2. Sonntag im Monat von
14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,
von Dezember 2025 bis März 2026:
13.12. 11.01. 08.02. 08.03.




Café Miteinander

Bereits zum dritten Mal fand am 16.06. im Alten Zollhaus in Orsoy das Café Miteinander statt.

Zu jedem Café kamen bisher über 50 Personen - von jung bis alt - um gemeinsam zu klönen, zu spielen, zu malen und natürlich um Kuchen zu essen und Kaffee zu trinken. Über die hohen Besucherzahlen freuen sich die OrganisatorInnen sehr. Dabei ist jeder in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr im Alten Zollhaus willkommen.

Der ökumenische Gedanke, der in Orsoy nicht erst seit der gemeinsamen Nutzung der Kirche eine wichtige Rolle spielt ist dabei ständig präsent. Wer also Lust auf einen leckeren Kuchen in netter Gesellschaft hat ist hier genau richtig.

Die Termine für das restliche Jahr sind: jeweils am 1. Montag: 01.12.2026, 07.01.2026, 04.02.2026, 04.03.2026, 15 - 17 Uhr im Alten Zollhaus, Orsoy

Herzlich willkommen! Wir freuen uns!

Café JEDER MENSCH
TEE SAFT REDEN KAFFEE SPIELEN WAFFELN JEDES ALTER WEITERSAGEN!
AM 3. DIENSTAG 15:00 - 17:00 Uhr
GEMEINDEHAUS BUDBERG
Bischöf-Ruß-Straße 17a - 47495 Rheinberg-Budberg



Karneval in Wallach

Am Sonntag, den 8. Februar 2026 wird es in Wallach karnevalistisch.

Der Tag steht unter dem Motto „Jecke Tön und Currywurst“ und beginnt um 9:30 Uhr in der Wallacher Kirche mit einem karnevalistischen Gottesdienst, in dem nicht nur gesungen, sondern auch geschunkelt werden darf.

Im Anschluss, um 11:11 Uhr geht es mit der großen Karnevalsparty im Gemeindehaus weiter. Der Chor Da Capo verspricht gute Stimmung mit viel Musik, Tanz und Darbietungen. Und für das leibliche Wohl wird mit Currywurst und kalten Getränken bestens gesorgt.

Wir freuen uns mit dem Chor Da Capo auf einen schönen Tag mit vielen Freunden des Karnevals. Eine Kostümierung ist ausdrücklich erwünscht!

Winter 2026

fermate

Inne halten

Musik
Gedanken
30 Minuten
Sonntag 16 Uhr

St. Anna Kapelle
25.01. / 22.02. / 22.03.26

Ev. Kirche Rheinberg
11.01. / 08.02. / 08.03.



#8

evangelisch am Rheinberg

ich mache alles neu!

Verteiler gesucht!



Einladung zu monatlichen evangelischen Gottesdiensten mit Heiligem Abendmahl in den Altenheimen:

St. Thekla Haus	Ev. Pflegeheim Orsoy
9.45 Uhr	10.45 Uhr
Dezember	Mittwoch, 23.12. Ökum. Weihnachtsgottesdienst
Januar	Mittwoch, 7.1.
Februar	Mittwoch, 4.2.
März	Mittwoch, 4.3.

Unser Seelsorgeteam am Rheinbogen

In Budberg:



Gemeindebüro im Gemeindehaus
Beate Richter und Heike Reiffen
Bischof-Roß-Str. 17a, 47495 Rheinberg
0 28 43 - 16262
kirche-budberg@t-online.de

Öffnungszeiten
Mo. 8:30 - 11:00 Uhr
Di 14:00 - 16:30 Uhr
Do. 8:30 - 11:15 Uhr
Mi.+Fr. 8:30 - 11:00 Uhr

Küsterdienst
Heike Reiffen, 0 15 75 - 90 23 867

Hausmeister
Michael Reiffen, 0 15 75 - 4976382

Kirchenmusik
Michael Tegethoff, Gemeindebüro

Konten
KD-Bank:
IBAN DE30 3506 0190 8803 1040 00
Sparkasse:
IBAN: DE22 3545 0000 1120 0004 74

Evangelische KiTa Schatzkiste Budberg
Leiterin: Annette Schäfer
Bischof-Roß-Str. 17, 47495 Rheinberg
0 28 43 - 35 93
Ev-Kita-Budberg@web.de

Budberger Weltladen / Bücherschrank
Bischof-Roß-Str. 17a
Öffnungszeiten: siehe Bürozeiten

Kindergottesdiensthelferkreis Budberg nach Absprache
Birgit Himmelbach-Nordsieck:
02843 908575

In Orsoy:



Gemeindebüro im Pastorat
Beate Richter und Heike Reiffen
Egerstr. 13, 47495 Rheinberg
0 28 44 - 90 09 736,
orsoy@ekir.de

Öffnungszeiten
Do. 8:30 - 10:30 Uhr

Küsterdienst
Andreas Gohla, 0172 - 24 11 575
Wolfgang Brucksch, 0174 - 80 47 001

Kirchenmusik
Simone Kirchhoff, 0 28 43 - 95 83 178

Ansprechperson für Pachtgärten
Astrid Klemke, 0151 - 21 71 48 29
astrid.klemke@t-online.de

Konten
KD-Bank:
IBAN DE80 3506 0190 8803 1190 08

Pfarrer Heiner Augustin

02843 - 96507
0157 - 57148814
heiner.augustin@ekir.de

Pfrin. Dr. Bettina Höhmann

0170 - 5445138
b.hoehmann@t-online.de

Pfarrerin Ulrike Thölke

02802 - 2656
ulrike.thoelke@ekir.de

Pfarrerin Laura Wittig

01577 - 20 56 315
laura.wittig@ekir.de



In Rheinberg:



Gemeindebüro im Haus der Generationen
Heidi Bodden
Grote Gert 50, 47495 Rheinberg
0 28 43 - 22 04, Fax 0 28 43 - 86 05 75
kontakt@kirche-rheinberg.de

Öffnungszeiten des Büros:
Mo, Di, Fr 10:00 - 12:00 Uhr
Do 15:00 - 17:00 Uhr
mittwochs geschlossen

Küsterdienst
Angelika Skischalli, 0160 - 54 98 838

Kirchenmusiker
Michael Wulf-Schnieders
0177 - 31 44 212
musik@kirche-rheinberg.de

Bankverbindung
Kirchenkreis Moers
IBAN: DE77 3506 0190 8803 1210 02
(Bank für Kirche und Diakonie)

Bethanien Diakonissen Stiftung Kita Kinderhaus
Leitung: Bettina Stermann
Fossastraße 46, 0 28 43 - 50 360
bettina.stermann@bethanien-stiftung.de



„Die Hoffnung
und Beständigkeit
gibt Mut und Kraft
zu jeder Zeit.“

(Ernst Anschütz: O Tannenbaum)

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben
von Herzen eine frohe Weihnacht und
ein gutes neues Jahr.**

**Wir freuen uns darauf, Sie im nächsten
Jahr wiederzusehen.**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
am Niederrhein**